

Kalenderwoche 06/2019 - Golimumab

Golimumab

In dieser Woche haben wir Studien zu Golimumab vorgestellt. Golimumab ist ein Wirkstoff, der zu der Gruppe der Biologika gehört. Biologika sind innovative Wirkstoffe, die durch lebende Zellen gewonnen werden. Seit 2013 ist Golimumab in Deutschland für die Behandlung von Colitis ulcerosa zugelassen. Wie alle Biologika wird auch Golimumab in der Regel erst dann eingesetzt, wenn die konventionelle Therapie gescheitert ist.

In einer Studie dieser Woche untersuchten Wissenschaftler die Wirksamkeit von Golimumab im klinischen Alltag. Dabei stellten sie fest, dass mehr als die Hälfte der Patienten nach drei Monaten auf die Golimumab-Therapie ansprach und sich mehr als jeder dritte Patient nach einer 6-monatigen Therapie in einer Ruhephase der Erkrankung befand.

Golimumab hat den Vorteil, dass er unter die Haut gespritzt und nicht intravenös (durch eine Infusion) verabreicht wird. Das bedeutet, dass der Wirkstoff zu Hause vom Patienten selbst angewandt werden kann. Dafür stehen sowohl Fertigspritzen als auch Autoinjektoren zur Verfügung. Wissenschaftler stellten in einer weiteren Studie dieser Woche fest, dass die meisten Patienten mit Colitis ulcerosa den Autoinjektor der Fertigspritze vorzogen.

Hier die Studien im Detail:

- [Mit Golimumab gegen Colitis ulcerosa - Wie sicher und wirksam ist die Behandlung?](#)
- [Selbstinjektion von Golimumab - Autoinjektor oder Fertigspritze?](#)